



Marcel Teske

1986 in Nürnberg geboren. 2003 Praktikum am Staatstheater Nürnberg. 2004 bis 2008 Berufsausbildung am Staatstheater Nürnberg und der Louis-Lepoix-Schule; Abschluss als staatlich geprüfter Bühnenmaler. 2008 1. Techniker auf Theatertournee bei Eurostudio Landgraf. 2009 bis 2016 Studium an der Universität der Künste Berlin bei Prof. Hartmut Meyer, Studiengang Bühnenbild (Master of Arts). Seit 2012 Aufträge als Bühnenbildner an Theatern in Berlin, Konstanz, Bern und Chemnitz. Seit 2017 freischaffender Künstler mit Schwerpunkt Zeichnung, Malerei, Bühnen- und Kostümbild. Marcel Teske lebt in Berlin.

Ausstellungen und Festivals

Seit 2008 regelmäßig Ausstellungsbeteiligungen in der Galerie Christine Knauber (vormals Galerie 30 LINKS) in Berlin. Weitere Ausstellungen und Festivals: 2010 Crucible Studio Berlin, 2011 Gallery Art & Design in Barcelona, 2013 MMA München, 2016 Millerntor Gallery in Hamburg, 2017 Live Painting Act beim Blue Balls Festival in Luzern, 2017 Waterhouse Gallery in Maastricht, 2020 Comic-Festival Fumetto in Luzern, 2021 Friendly Fire in Hamburg sowie Auktion bei Art, aber fair in Berlin, 2022 D.EINS Gallery in Hamburg sowie 2022 Millerntor Gallery X in Hamburg.

Theaterprojekte

2012 Hebbel am Ufer Berlin (»Europas 3 & 4«, Bühnen- und Kostümbild), 2015 Theater Konstanz (»Che – die Möglichkeit einer Revolution«, Bühnen- und Kostümbild), 2016 Theater Chemnitz/ Figurentheater (»Biff Baff Bäng«, Bühnen- und Kostümbild/Puppenbau), Schlachthaus Theater Bern/ Peng!Palast, Winterthur, Chur und Ballhaus Ost Berlin (»Bye Bye Babel«, Bühnen- und Kostümbild), 2017 Vagantenbühne Berlin (»Life is a bitch« und »Das Geheimnis der Irma Vep«, Bühnen- und Kostümbild), 2019 Berliner Ensemble (»Baal«, künstlerische Mitarbeit Bühnenbild).